

10.348 Motion der GLP- Fraktion betreffend Ausarbeitung einer neuen Strassengesetzgebung

Frau Präsidentin, Herr Regierungsrat, geschätzte Anwesende,

im Gegensatz zur Motion der FDP Fraktion, vom 30. November 2010, welche zwar auch eine Ausarbeitung einer neuen Strassengesetzvorlage forderte, dabei aber auf die gleichzeitige Vorlage einer Änderung der Motorfahrzeugabgabe verzichten wollte, wollen wir mit unserer Motion eine erneute gesamthaft revidierte Strassengesetzgebung. Dabei sollen alle Optionen offenbleiben, welche Gesetzte angepasst werden müssen. Dabei wird der Regierungsrat eingeladen aufgrund der Beratungen vom 24. August 2010 nach kompromissfähigen Lösungen zu suchen, welchen den Bedürfnissen und Ansprüchen an eine gute und zeitgerechte Gesetzgebung genügen. Das heute 40 Jahre alte Strassengesetz weist nicht nur formale und inhaltliche Unzulänglichkeiten auf, es trägt auch den Anliegen des Gesundheits- und Umweltschutzes keinerlei Rechnung. Ich erspare ihnen hier eine weitere Auflistung über fehlende Inhalte möchte jedoch nur noch ein Element, welches ich schon seit Jahren bearbeite, speziell erwähnen. Wir haben heute keine Möglichkeit, gesetzlich vernünftige Beteiligungen an oder gar in Park + Ride zu lancieren. Diese wären jedoch wichtig, um die Attraktivität unserer Bahnstationen zu vergrössern und durch den Gebrauch solcher Anlagen unsere Strassen zu entlasten. Mit dem gemachten Vorschlag der Regierung, die Revisionsthemen zur Strassengesetzgebung gegebenenfalls getrennt, also in zwei verschiedenen Botschaften, eine zum Strassengesetz und eine zur Ökologisierung der Motorfahrzeugabgaben, zu behandeln lehnen wir strikte ab. Solches Vorgehen wurde mit der Ablehnung der erwähnten FDP – Motion vom 16.11.2010 mit 48:71 klar und deutlich abgelehnt und kann und darf nun nicht durch die Hintertüre wieder eingeführt werden. Ich betone es noch einmal, wir wollen eine gesamthaft revidierte Strassengesetzgebung. Da die GLP immer bereit ist, über Kompromisse zu diskutieren und wo sinnvoll und möglich auch Hand dazu bietet, sind wir mit der regierungsrätlichen Übernahme unserer Motion als Postulat einverstanden und bitten sie nun um Unterstützung in der Form des Postulates. *Roland Agustoni, GLP, Rheinfelden WURDE ÜBERWIESEN !*